

DIN EN 14470-2

ICS 13.220.40; 71.040.10

Ersatz für
DIN 12925-2:1988-05**Feuerwiderstandsfähige Lagerschränke –
Teil 2: Sicherheitsschränke für Druckgasflaschen;
Deutsche Fassung EN 14470-2:2006**

Fire safety storage cabinets –
Part 2: Safety cabinets for pressurised gas cylinders;
German version EN 14470-2:2006

Armoires de stockage de sécurité incendie –
Partie 2: Armoires de stockage de sécurité pour bouteilles de gaz comprimé;
Version allemande EN 14470-2:2006

Gesamtumfang 19 Seiten

Normenausschuss Laborgeräte und Laboreinrichtungen (FNLa) im DIN

Beginn der Gültigkeit

Diese Norm gilt ab 2006-11-01.

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen im Sinne des Gesetzes über technische Arbeitsmittel und Verbraucherprodukte (GPSG).

Diese Europäische Norm wurde vom Arbeitsausschuss WG 2 „Einrichtungen“ im CEN/TC 332 „Laborausrüstungen“ (Sekretariat: DIN, Deutschland) ausgearbeitet.

Das zuständige deutsche Spiegelgremium ist der Arbeitskreis „Sicherheitsschränke“ im Normenausschuss „Laborgeräte und Laboreinrichtungen“. Er war federführend an der Erarbeitung dieser Europäischen Norm beteiligt.

Änderungen

Gegenüber DIN 12925-2:1988-05 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) vier Bauarten unterschiedlicher Feuerwiderstandsfähigkeiten eingeführt;
- b) Anforderungen an die Benutzerinformation erweitert;
- c) Kennzeichnung geändert;
- d) Prüfung der Feuerwiderstandsfähigkeit in einigen Details geändert;
- e) Festlegungen zur Zulassung von Sicherheitsschränken nach baulichen Veränderungen getroffen.

Frühere Ausgaben

DIN 12925-2: 1988-05, 1998-09

Deutsche Fassung

**Feuerwiderstandsfähige Lagerschränke —
Teil 2: Sicherheitsschränke für Druckgasflaschen**

Fire safety storage cabinets —
Part 2: Safety cabinets for pressurised gas cylinders

Armoires de stockage de sécurité incendie —
Partie 2: Armoires de stockage de sécurité pour bouteilles
de gaz comprimé

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 21. Juli 2006 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Begriffe	5
4 Klassifizierung	6
5 Konstruktion.....	6
5.1 Feuerschutz.....	6
5.2 Lüftung.....	6
5.3 Befestigung der Druckgasflaschen	6
5.4 Einbringen und Entnehmen von Druckgasflaschen	7
5.5 Montage von Gasleitungen (für in Betrieb befindliche Druckgasflaschen).....	7
5.6 Montage von Elektroleitungen (soweit zutreffend)	7
6 Feuerwiderstandsfähigkeit	7
7 Mitzuliefernde Informationen.....	7
8 Kennzeichnung und Beschriftung durch den Hersteller	8
Anhang A (normativ) Baumusterprüfung zur Feststellung der Feuerwiderstandsklasse G.....	9
A.1 Kurzbeschreibung	9
A.2 Prüfgeräte und Prüfmittel	9
A.2.1 Brandkammer.....	9
A.2.2 Messgeräte	9
A.2.3 Wägesystem.....	9
A.3 Prüfmuster.....	9
A.3.1 Anzahl und Beschreibung der Prüfmuster	9
A.3.2 Erste Untersuchungen am Prüfmuster.....	10
A.4 Vorbereitung der Brandprüfung.....	10
A.4.1 Sicherheitsschrank.....	10
A.4.2 Aufstellung des Prüfmusters.....	11
A.4.3 Anordnung der Temperaturmessfühler im Prüfmuster	11
A.4.4 Anordnung der Temperaturmessfühler in der Brandkammer	11
A.5 Brandkammerprüfung	11
A.6 Prüfbericht.....	12
Anhang B (informativ) Zulassung nach baulichen Veränderungen.....	16
Literaturhinweise	17

Vorwort

Dieses Dokument (EN 14470-2:2006) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 332 „Laborausrüstung“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Februar 2007, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Februar 2007 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

EN 14470, *Feuerwiderstandsfähige Lagerschränke*, besteht aus den folgenden Teilen:

- *Teil 1: Sicherheitsschränke für brennbare Flüssigkeiten*
- *Teil 2: Sicherheitsschränke für Druckgasflaschen*

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Einleitung

Diese Europäische Norm beschreibt Ausführung und Prüfkriterien für Sicherheitsschränke, die in Laboratorien für die Lagerung von Druckgasflaschen bei üblicher Raumtemperatur verwendet werden.

Der Schrank ist so konstruiert und gebaut, dass im Brandfall vom Schrankinhalt für einen Zeitraum von mindestens 15 min keine zusätzlichen Risiken oder Beiträge zur Brandausbreitung ausgehen.

Der Schrank ist ebenfalls so konstruiert und gebaut, dass geringe Gasausströmungen innerhalb des Schanks abgesaugt werden.

Die Prüfung des Schranks unter Brandbedingungen ist normativer Teil dieser Norm; Prüfdurchführung und Prüfauswertung sind im Detail beschrieben.

Die Feuerwiderstandsfähigkeit soll es dem Personal ermöglichen, den Arbeitsraum zu verlassen, und der Feuerwehr ermöglichen, den Bereich zu erreichen, bevor die Druckgasflaschen instabil werden.